

## Grußwort des Bayerischen Staatsministers für Umwelt und Gesundheit

Liebe Schülerinnen und Schüler,

die CO<sub>2</sub>-Maus zeigt uns den Weg, was jeder Einzelne, ob Groß oder Klein, zum Klimaschutz beitragen kann. Gerade im Alltag ist es möglich, schon durch kleinere Verhaltensänderungen weniger Energie zu verbrauchen. Die CO<sub>2</sub>-Maus gibt Euch gute Tipps, wie Ihr selbst zuhause und in der Schule CO<sub>2</sub> einsparen und damit den Treibhauseffekt bremsen könnt. Durch Wissen und Engagement, aber vor allem durch ein gutes Vorbild, könnt Ihr auch andere überzeugen. Versucht es!

Das Klima ändert sich so schnell wie noch nie, auch bei uns in Bayern. Die Haupt-Ursache dafür liegt vor allem an dem von uns Menschen verursachten Treibhauseffekt. Seit Beginn der Industrialisierung vor ca. 150 Jahren beeinflussen wir das Klima durch einen enormen CO<sub>2</sub>-Ausstoß. So wurde es in den letzten Jahrzehnten bei uns in Bayern um 1,3 Grad Celsius wärmer. Das hat bereits jetzt vielfältige Auswirkungen auf die Landwirtschaft, den Wasserhaushalt und die Natur, also letztlich auf unsere Lebensgrundlagen.

Beim Klimagipfel in Kopenhagen wurde vereinbart, die Erderwärmung auf maximal 2 Grad Celsius zu begrenzen. Um dieses Ziel erreichen zu können, müssen wir alle unseren Beitrag leisten. Für Euer ganz persönliches Engagement und Eure Bereitschaft, bei diesem wichtigen Zukunftsthema mitzuhelfen, bedanke ich mich ganz herzlich und wünsche Euch viel Erfolg.

Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Söder', written in a cursive style.

Dr. Markus Söder MdL